

# Vorschau Champions League

Markus Habermeyer über St. Pölten: „Der österreichische Titelträger hat eine ausgeglichen besetzte Mannschaft, die hohe Ergebnisse abliefern kann.“ +++ Werner Buchs über Leszno: „Wenn wir an die letzten Leistungen anschließen können, dürfte einem Sieg nichts im Wege stehen.“

## VIERTELFINALE – Bamberger Frauen und Männer kämpfen am Samstag um den Einzug ins Final Four

Das Wochenende steht ganz im Zeichen der Champions League. Die Männer müssen im Viertelfinal-Hinspiel beim österreichischen Meister BSV Voith St. Pölten antreten. Die Frauen hingegen haben Heimrecht gegen den polnischen Titelträger KS Polonia 1912 Leszno und streben ab 13 Uhr einen Heim Sieg an. Die Rückspiele finden am 16. Februar 2013 statt.

### Männer:

#### BSV Voith St.Pölten – Victoria Bamberg (13.00 Uhr)

Bereits im Jahr 2010 traf Victoria auf den BSV Voith St. Pölten. Es waren damals zwei schwere Spiele, die Bamberg am Ende ins Halbfinale brachten. „Das wird für unsere Mannschaft keine einfache Aufgabe gegen St. Pölten. Der österreichische Titelträger hat eine ausgeglichen besetzte Mannschaft, die hohe Ergebnisse abliefern kann, aber auch taktisch immer wieder bestens eingestellt ihre Spiele bestreitet. Auf ihren Heimbahnen gehen sie als Favorit in Spiel, auch unter der Prämisse, dass sie in diesem Sportjahr schon die Übermannschaft aus Podbrezova beim Welpokal bezwingen konnten“, so Mannschaftsleiter Markus Habermeyer vor der Begegnung. Da man international nur mit zwei Ausländern antreten darf, wird es auch für das Bambergs Trainerduo keine leichte Aufgabe sein, die richtigen Spieler auszuwählen. „Die letzten Entscheidungen über die Aufstellung und die taktische Ausrichtung werden wir nach dem Abschlusstraining treffen,“ so Trainer Peter Würsching. St. Pölten steht aktuell in der österreichischen Superliga auf Platz 2 hinter Neunkirchen.



Foto Mitte: Lukas Huber erzielte im Welpokalfinale 2012 in Augsburg 654 Kegel für St. Pölten, konnte aber die 1:7-Niederlage gegen Szeged nicht verhindern.

Foto rechts: Die Bambergerin Beata Wlodarczyk kämpfte bei der Einzel-WM in Leszno vergeblich um Edelmetall in ihrer Heimatstadt. Fotos: SKVA/Thomas Motzet, Michal Szulc

### Frauen:

#### Victoria Bamberg – KS Polonia 1912 Leszno (13.00 Uhr)

Für eine Spielerin ist die Begegnung gegen Leszno ein Treffen mit der Vergangenheit. Beata Wlodarczyk trifft auf ihre polnische Heimatstadt. Daher ist es gerade für sie ein ganz besonderes Spiel, in dem sie mit einer guten Leistung dazu beitragen möchte, dass die Victoria-Frauen sich eine gute Ausgangsposition für das Rückspiel schaffen. „Wenn wir an die letzten Leistungen anschließen können, dürfte einem Sieg nichts im Wege stehen. Trotzdem dürfen wir Polonia Leszno nicht unterschätzen“, glaubt Trainer Werner Buchs an einen Sieg, mahnt aber auch zur Vorsicht. Da alle Spielerinnen einsatzbereit sind, hat auch er die Qual der Wahl, was die Aufstellung angeht. Bambergs Frauen wollen auch international ihren Siegeszug fortsetzen und ihren Kegelfans einen Sieg mit guten Ergebnissen schenken. **Markus Habermeyer**



Frauen	Ergebnisse
KK Lanteks Celje (SLO)	– SC Conpet-Petrolul Ploesti (ROU) :
KK Pionir Subotica (SRB)	– KK Zagreb-Zaboky (CRO) :
Victoria Bamberg	– KS Polonia Leszno (POL) :
CS Elekrom. Romg. Targu-Mures (ROU)	– KK Tatra Sucany (SVK) :

Männer	Ergebnisse
Zeleziane Podbrezova Sport (SVK)	– KK Konokom Osijek (CRO) :
Szegedi TE (HUN)	– KK Zapresic (CRO) :
BSV Voith St. Pölten (AUT)	– Victoria Bamberg :
C.S. C.F.R. Cluj (ROU)	– KK Beograd (SRB) :